

## Basisinformationen 11-16

### Rechtliche Grundlagen

**BI 11: Grundlagen des Gentechnikrechts**

**BI 12: Zulassungsverfahren**

**BI 13: Koexistenz**

**BI 14: Kennzeichnung**

**BI 15: Haftungsregelungen**

**BI 16: Patentierung**

---

In diesem Informationsblock werden die rechtlichen Bestimmungen vorgestellt, die im Bereich Grüner Gentechnik existieren. Einführend werden verschiedene Strategien hierzu im internationalen Vergleich von Europa und USA dargestellt und anschließend die Zielsetzungen und allgemeinen Rahmenbedingungen des europäischen und deutschen Gentechnikrechts aufgezeigt.

Die rechtlichen Bestimmungen, die die Zulassung gentechnisch veränderter (gv) Pflanzen zu experimenteller Freisetzung, Anbau und Vermarktung regeln, werden als erstes vertieft dargestellt. Die Bestimmungen des Zulassungsverfahrens und die Rolle der beteiligten Institutionen werden ausführlich beschrieben und unterschiedliche Bewertungen der Regelungen verdeutlicht.

Dann wird das Thema Koexistenz betrachtet: die durch den Rechtsrahmen zu gewährleistende gleichzeitige Nutzung von gv und nicht gv Pflanzen in der landwirtschaftlichen Produktion. In engem Zusammenhang hiermit stehen die Bestimmungen zur Kennzeichnung von Agrarprodukten und Lebensmitteln aus gv Pflanzen. Ausgeführt wird wie die rechtlichen Regelungen zu Koexistenz und Kennzeichnung die Wahlfreiheit der Landwirte und der Verbraucher sicherstellen sollen.

Anschließend werden rechtliche Bestimmungen im Zusammenhang mit der Haftung für aus dem Anbau von gv Pflanzen entstandene Schäden eingeführt und auch verschiedene innerhalb der EU existierende Modelle für eine Produkthaftung betrachtet. Eine Darstellung des kontrovers diskutierten Themas der gesetzlichen Regelung einer Patentierung von Lebewesen, sowie der Besonderheiten von gv Pflanzen im Sorten- und Patentrecht schließen diesen Teil der Informationen ab.